

FAQ – Häufig gestellte Fragen zur Unterjährigen Verbrauchsinformation (UVI) über das FIDENTIA-Portal

Müssen bestehende Funk-Liegenschaften mit Gateways nachgerüstet werden?

Die fernauslesbaren Geräte von FIDENTIA werden aktuell nach dem Walk-By (C-Mode oder S-Mode) abgelesen. Um monatliche Verbrauchswerte empfangen, speichern und verteilen zu können, werden Gateways nachgerüstet.

Was bedeutet C-Mode und S-Mode?

Im C-Mode stellt das Gerät täglich Verbrauchswerte zur Verfügung. Es können Gateways nachgerüstet und die Liegenschaft für die UVI freigeschaltet werden

Im S-Mode senden die Geräte Verbrauchswerte lediglich 48 Tage nach dem Stichtag. Eine monatliche Auslesung ist nach derzeitigem Stand der Technik nicht möglich (siehe auch §5 GEG). Die Umrüstung auf Gateways und C-Mode Geräte wird mit dem nächstmöglichen Eichtausch durch FIDENTIA geplant.

Wo werden die Gateways montiert und wieviel Gateways werden montiert?

Die Gateways werden im öffentlichen Raum montiert. In der Regel sind das die Treppenhäuser. Wieviel Gateways montiert werden, hängt von der Gebäudebeschaffenheit ab. Es wird vor Ort bei der Montage eine Funkstrecken-Messung durchgeführt, um den besten Montage-Punkt zu ermitteln. FIDENTIA wird so effizient wie möglich ausstatten, um Kosten zu reduzieren.

Wird eine Stromversorgung im Treppenhaus benötigt?

Die Gateways verfügen über eine integrierte Batterie und benötigen keine Stromversorgung. FIDENTIA überprüft regelmäßig die Batterieleistung über unser Portal, damit keine Ausfälle auftreten.

Wie groß sind die Gateways?

Die Gateways sind mit 109mm Breite und 138mm Höhe sehr klein.

<https://www.lobaro.com/products/wmbus-nb-iot-lte-m1-gateway-xh-batterieanschluss-ip67-gehaeuse-ohne-sim-karte/>

Wie werden die Gateways finanziert?

Die Gateways werden in der jährlichen Heizkostenabrechnung als Miet-Gebühr oder Dienstleistungs-Gebühr in Umlage gebracht.

Müssen in einer Liegenschaft alle Nutzer die Kosten für die UVI bezahlen?

Sobald die Liegenschaft mit Gateways ausgestattet ist, legt der Gebäudeeigentümer/Verwalter im FIDENTIA-Portal fest welche Nutzer die UVI erhalten sollen. Beispiel: Von 10 WE werden nur 8 WE für die UVI ausgewählt. Es werden nur für die 8 WE die Kosten berechnet.

Wie werden die Kosten für die UVI verteilt?

Die Kosten für die UVI werden durch FIDENTIA in der nächsten Heizkostenabrechnung dem Nutzer direkt zugeordnet.

Wie bekommt der Nutzer die UVI?

Der bei FIDENTIA hinterlegte Nutzer bekommt ein Aktivierungsschreiben per Post. Er erhält die Zugangsdaten und Passwort für das FIDENTIA-Portal. Im Portal kann er entscheiden wie er die UVI erhält. Es steht die Übermittlung per APP, E-Mail (als PDF) oder Postversand (mit Mehrkosten) zur Verfügung.